

Kompetenzbereich: 3

Kompetenzstufe: 1

Workshop: Legefilm - Geschichten in Bewegung

Zielgruppe: Klasse 3-4

Zeitraumen: ca. 120 Minuten

Lernziele	Methoden	Medien, Tools, Materialien
• Storytelling • Erstellung von Medienprodukten • Visuelle Umsetzung von Geschichten mithilfe eines Storyboards • Teamarbeit • kreative Gestaltung • Ergebnispräsentation	• Gruppenarbeit • Arbeitsblätter • kreative Gestaltung mit Basteln und Zeichnen • Filmen mit Tabletkamera • Reflexion	• Tablet mit Kamera • Bastelmaterial • große Pappkartons • ggf. Beleuchtung • Arbeitsblätter und Stifte 

Inhalt und Ablauf des Workshops

Phase 1: Begrüßung und Einführung (15 Minuten)

Nach der Begrüßung schauen Sie sich gemeinsam den **Beispielfilm** an. Gehen Sie danach in eine Gesprächsrunde und lassen die SuS reflektieren, was sie gerade gesehen haben. Was ist das Besondere an dieser Art Film? Man sieht zum Beispiel Hände, die Gegenstände ins Bild schieben. Erläutern Sie, was ein Legefilm ist. Schauen Sie sich zur Vorbereitung gerne unser Legefilm-Tutorial an.

In diesem Workshop erstellen die Teilnehmenden in Kleingruppen einen Legefilm. Dabei ist folgendes Vorgehen geplant:

1. Story ausdenken
2. Storyboard erstellen
3. Hintergrund, Figuren und Gegenstände zeichnen und ausschneiden
4. Film produzieren
5. Film präsentieren und Geschichte dazu erzählen

Teilen Sie die Gruppe nun in Kleingruppen mit bis zu vier Kindern ein.

Phase 2: Vorbereitung und Planung (25 Minuten)

Bereiten Sie Kärtchen mit Rahmenhandlungen für die Filme vor, damit nicht zu viel Zeit für die Ideenfindung beansprucht wird. Nutzen Sie die Ideen auf Arbeitsblatt M3 oder denken sich eigene Ein-Satz-Geschichten aus.

Jede Gruppe sucht sich eine Geschichte aus und bearbeitet das Storyboard M1. Welche Personen, Gegenstände und Kulissen werden benötigt? Welche Szenen werden gefilmt?

Kompetenzbereich 3, Stufe 1: Legefilm - Geschichten in Bewegung

Für den kurzen Film sollten etwa fünf Szenen vorbereitet werden. Die Lehrkraft und die Workshopleitung helfen bei der Strukturierung.

Phase 3: Herstellung der Materialien (25 Minuten)

Nun werden dem Storyboard entsprechend die Materialien vorbereitet. Figuren und Gegenstände werden gezeichnet und ausgeschnitten. Auch Sprechblasen, Fragezeichen, Geräusche etc. können gemalt und verwendet werden. Das Set-Up wird eingerichtet (Tablet mit Kamera auf Öffnung im Pappkarton, Beleuchtungscheck, ggf. Ton-Check).

Tipp: Die Seite Cocomaterial.com bietet über 3000 frei verwendbare Grafiken, darunter zahlreiche Tiere, Menschen, Häuser und Gegenstände. Bereiten sie Kopiervorlagen mit diversen Grafiken vor, die nur noch ausgeschnitten und ggf. ausgemalt werden müssen.



Phase 4: Der Film wird gedreht (25 Minuten)

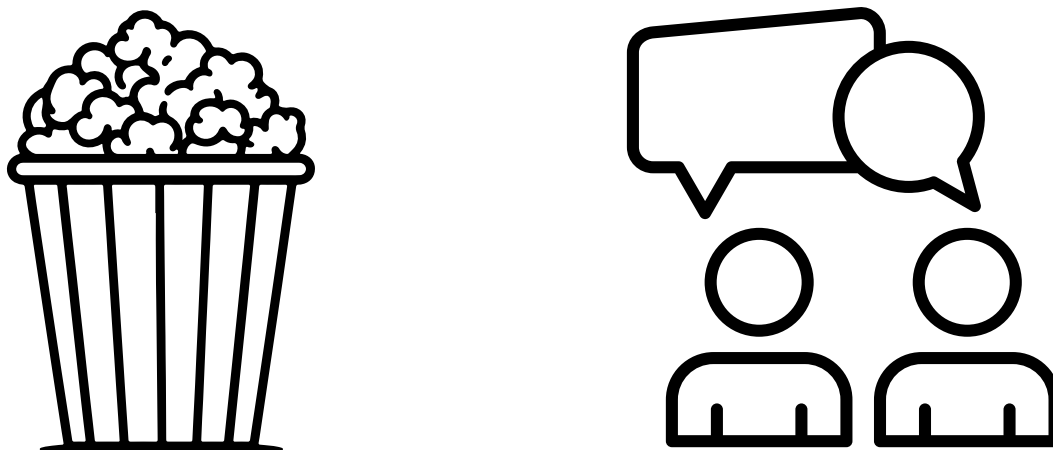
Vor dem eigentlichen Dreh entscheidet die Gruppe, wer wann welche Figuren ins Bild rückt und wieder herauszieht. Die Hände dürfen beim Film gesehen werden. Ein Kind ist Erzähler und erzählt die Geschichte bzw. den Sachverhalt, während die anderen die Figuren bewegen. So ist immer nachvollziehbar, an welcher Stelle der Geschichte man sich gerade befindet und welche Figuren zum Einsatz kommen. Für den Dreh werden alle Figuren so neben dem Karton auf dem Tisch platziert, dass diese flüssig in den gefilmten Bereich geschoben werden können. Fertig geprobt? Dann kann der Dreh starten.

Die Checkliste für die Produktion (M2) unterstützt dabei.

Phase 15: Film ab! Präsentation und Reflexion (25 Minuten)

Jeder Film wird der gesamten Gruppe gezeigt. Ob mit Ton aufgezeichnet wurde oder die Geschichte parallel zum Zeigen des Films erzählt wird: beides ist möglich.

Nach jedem Film gibt es Applaus. Nachdem alle Filme gezeigt wurden, gehen Sie in eine kurze Reflexionsphase: Was war schwierig? Was hat besonders gut geklappt? Braucht man ein Storyboard? Würde es etwas ändern, Geräusche oder Musik einzubinden?



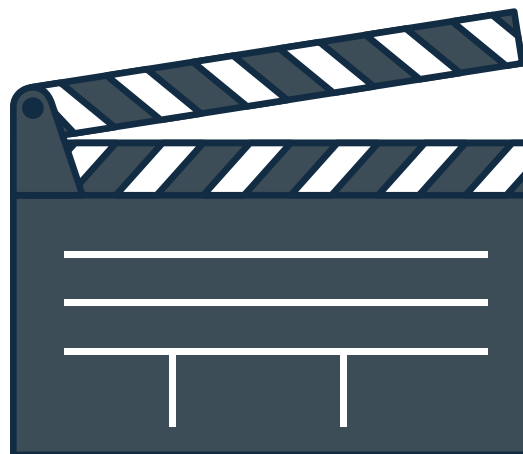
NAMEN:

CHECKLISTE PRODUKTION LEGEFILM

- ☐ Jeder im Team kennt die Geschichte.
- ☐ Das Arbeitsblatt "Storyboard" ist ausgefüllt.
- ☐ Alle Figuren und Gegenstände sind fertig gemalt und ausgeschnitten.
- ☐ Jeder im Team hat eine Rolle beim Filmdreh (Figuren bewegen, Kamera starten, Erzähler).
- ☐ Das Pappkarton-Studio ist eingerichtet.
- ☐ Technik-Check gemacht: Beleuchtung und Kulisse sind in Ordnung.
- ☐ Soll mit Ton gefilmt werden? Falls ja: Mikrofon ist an? Probeaufnahme gemacht?
- ☐ Probedurchläufe gemacht. Alle wissen, was sie zu tun haben und sind bereit.



Es kann losgehen. Viel Spaß!



NAMEN:

STORYBOARD LEGEFILM

Filmtitel:

Diese Figuren, Gegenstände und Sprechblasen brauchen wir:

.....	
.....	
.....	
.....	
.....	
.....	

Aus diesen Szenen besteht der Film.

Szene 1: Das passiert

Diese Figuren tauchen auf

Szene 2: Das passiert

Diese Figuren tauchen auf

Szene 3: Das passiert

Diese Figuren tauchen auf

Szene 4: Das passiert

Diese Figuren tauchen auf

Szene 5: Das passiert

Diese Figuren tauchen auf

Ein Fahrrad hat einen platten Reifen und wird gemeinsam repariert.

Ein Kind kommt zu spät zur Schule und erlebt auf dem Weg kleine Hindernisse.

Ein verlorenes Kuscheltier findet auf Umwegen zurück.

Eine Katze klettert auf einen Baum und muss von der Feuerwehr gerettet werden.

Kinder backen einen Kuchen und müssen sich ein Ei beim Nachbarn ausleihen.

Im Freibad traut sich ein Junge nicht ins Wasser zu springen. Seine Freunde ermutigen ihn.

Mama möchte mit den Kindern die Büchereibücher zurückbringen - doch ein Buch ist verschwunden.

Das Elefantenbaby fällt in den Matsch und Mutter-Elefant duscht ihn mit dem Rüssel sauber.